



AGAPLESION
ELISABETHENSTIFT



SENIORENZENTRUM
MATHILDENHÖHE

Inhalt

- 04 SENIORENZENTRUM
MATHILDENHÖHE
- 05 SENIORENRESIDENZ
MATHILDENHÖHE
- 07 WOHN- UND
PFLEGEBEREICHE
- 08 AUSSTATTUNG DER
ZIMMER UND WOHN-
BEREICHE IN DER
STATIONÄREN PFLEGE
- 11 KURZZEITPFLEGE
- 12 LANGZEITPFLEGE
- 14 PFLEGE UND
BETREUUNG FÜR
MENSCHEN MIT
DEMENZ
- 17 SOZIALDIENST
- 18 BETREUUNG UND
FREIZEITANGEBOTE
- 21 ERNÄHRUNG
- 22 MEDIZINISCHE
VERSORGUNG
- 24 GERIATRISCHE
TAGESKLINIK
- 25 AMBULANTES
THERAPIEZENTRUM
- 26 SEELSORGE UND
DIAKONIEKIRCHE
- 27 ELISABETHEN-HOSPIZ
- 28 DIAKONIESTATION –
AMBULANTE PFLEGE
- 30 RESIDENZCAFÉ
- 31 BERATUNG UND
KONTAKT
- 32 ANFAHRT



ZUHAUSE IN CHRISTLICHER GEBORGENHEIT

“ Wir wollen, dass die Menschen, die sich uns anvertraut haben, nicht nur gut versorgt sind, sondern sich auch wohlfühlen. Wertschätzung und Verständnis für den Einzelnen gehören daher zu unserem Selbstverständnis. Und genau das macht den Unterschied.

Herzlich willkommen im
SENIORENZENTRUM MATHILDENHÖHE. ”

Frank Huhn, Leiter SENIORENZENTRUM MATHILDENHÖHE

SENIORENZENTRUM MATHILDENHÖHE

**Das neu erbaute
SENIORENZENTRUM
MATHILDENHÖHE, in dem
sich außer der
SENIORENRESIDENZ
MATHILDENHÖHE auch der
großzügige Bereich der Kurz-
zeit- und Langzeitpflege und
der Wohn- und Pflegebereich
für Menschen mit Demenz
befinden, wurde im Herbst
2011 bezogen.**

Das moderne Haus liegt am Fuß der malerischen Mathildenhöhe in Darmstadt. Aus vielen Fenstern genießt man einen herrlichen Blick auf den Hochzeitsturm und die Russische Kapelle mit ihren goldenen Kuppeln zwischen dem Grün der hohen Bäume. Darmstadt liegt mitten im Rhein-Main-Gebiet am Rand des Odenwalds.





SENIORENRESIDENZ MATHILDENHÖHE

Sicherlich haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, wie Sie im Alter leben wollen. Für den dritten Lebensabschnitt wünschen wir uns Unabhängigkeit und Sicherheit, Kontakt zu Gleichgesinnten und Erleichterungen im Alltag. Wir möchten Kunst und Kultur erleben, reisen, uns weiterbilden und sportlich aktiv bleiben. Und wir möchten so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden leben – in einer Umgebung, die unseren Bedürfnissen entspricht.

Die SENIORENRESIDENZ MATHILDENHÖHE kann diese Wünsche erfüllen. In bester Wohnlage, zwischen den Jugendstilensembles der Mathildenhöhe und dem Woog gelegen, erwarten Sie liebevolle Unterstützung, erstklassiger Wohnkomfort und ein niveauvolles Veranstaltungs- und Gesellschaftsprogramm.

Unsere seniorenrecht gestalteten Wohnungen verfügen alle über eine Loggia oder Dachterrasse. Das Angebot reicht vom 2-Zimmer-Appartement bis zur großzügigen Drei-Zimmer-Wohnung. Ein abwechslungsreiches,

niveauvolles Veranstaltungsangebot lässt keine Langeweile aufkommen. Ein weiterer großer Vorteil: Im Haus befindet sich eine physiotherapeutische Praxis. Entspannungsmassagen und Krankengymnastik sind so leicht zugänglich.

Die moderne Haus- und Kommunikationstechnik sowie der 24-Stunden-Notruf gewährleisten hohe Sicherheit. Alle Wohnungen sind mit Telefon, Internetanschluss, TV und Gegensprechanlage ausgestattet. Bei leichter Pflegebedürftigkeit können Sie sich natürlich auch in Ihren eigenen vier Wänden versorgen lassen, solange es medizinisch vertretbar ist. Ist eine Versorgung in der eigenen Wohnung nicht mehr möglich, nehmen wir Sie bevorzugt in unseren vollstationären Pflegebereich auf, über den Sie sich auf den folgenden Seiten informieren können. Sollten Sie an weiterführenden Informationen über die SENIORENRESIDENZ MATHILDENHÖHE interessiert sein, empfehlen wir Ihnen unsere Broschüre „AGAPLESION SENIORENRESIDENZ MATHILDENHÖHE“.





WOHN- UND PFLEGEBEREICHE

Im Gebäude des SENIORENZENTRUM MATHILDENHÖHE betreibt die AGAPLESION ELISABETHENSTIFT gGmbH zudem die Altenpflegeeinrichtung. Diese umfasst 70 Pflegeplätze in Einzelzimmern. Sie gliedert sich in drei Teilbereiche: den Langzeitpflegebereich (20 Personen), den Wohnbereich für Menschen mit Demenz (20 Personen) und den Kurzzeitpflegebereich für 30 Kurzzeitpflegegäste.

Für die Wohnbereiche sind jeweils eigene Versorgungsverträge mit den Pflegekassen abgeschlossen worden; für den Bereich der besonderen stationären Dementenbetreuung besteht eine Leistungsqualitätsvereinbarung mit gesondertem Personalstellenschlüssel.

Wir bieten ganzheitliche Pflege nach den neuesten Erkenntnissen und sind in einen Qualitätsmanagementprozess eingebunden.

AUSSTATTUNG DER ZIMMER UND WOHNBEREICHE IN DER STATIONÄREN PFLEGE

Die Einrichtung unserer ca. 19 Quadratmeter großen Einzelzimmer zeichnet sich durch einen hohen Standard aus. Alle Zimmer sind seniorengerecht, hell und freundlich gestaltet, komplett möbliert mit Pflegebett, Nachttisch, Nachttischlampe und einem Einbauschränk. Dazu kommen eine Sitzecke sowie ein Fernseh- und Telefonanschluss.

Im großzügig und barrierefrei eingerichteten Bad befinden sich ein WC, eine ebenerdige Dusche (auf Wunsch mit Duschsitz), Waschbecken, Spiegelschränk sowie alle notwendigen Haltegriffe und eine Rufanlage. In allen Wohnbereichen laden gemütliche Sitzecken, Aufenthaltsräume und Ruhezonen sowie Terrassen zum Verweilen und zu Gesprächen mit Mitbewohnern und Gästen ein. Das Recht der Bewohnerinnen und Bewohner auf Lebensqualität und Selbstbestimmung ist uns sehr wichtig.

In den Wohnbereichen herrscht eine gemütliche, familiäre Atmosphäre. Herzlichkeit und Wärme verleihen ihnen einen besonderen Charme. Dazu gehört auch die Möglichkeit, den neuen Lebensort mit eigenen Möbeln und Erinnerungsstücken einzurichten, um es sich nach eigenem Geschmack so richtig gemütlich zu machen.

Neben Komfort und Privatsphäre achten wir vor allem auf die Sicherheit unserer Bewohner. Hierfür sorgen ein modernes Notrufsystem sowie eine sensible Brandmeldeanlage.







KURZZEITPFLEGE

Die „Kurzzeitpflege“ ist ein Bindeglied zwischen häuslicher/ambulanter und klinischer/stationärer Pflege. Unser Haus bietet 30 Plätze in der Kurzzeitpflege. Auch hier stehen ausschließlich Einzelzimmer mit barrierefreiem Bad zur Verfügung.

Wenn Ihre pflegenden Angehörigen in Urlaub oder Kur fahren, wegen Krankheit oder aus anderen Gründen Ihre Pflege vorübergehend nicht übernehmen können, bieten wir Ihnen in dieser Zeit ein neues Zuhause. Den Aufenthalt in der Kurzzeitpflege können Sie auch dann nutzen, wenn Sie nach einem Krankenhausaufenthalt nicht gleich in Ihre eigene Wohnung zurückkehren möchten. Hier haben Sie die notwendige Ruhe und Unterstützung, um Ihre Kräfte wiederherzustellen.

Durch eine professionelle Pflege und das Angebot rehabilitativer Maßnahmen sind Sie bei uns in den besten Händen.

Die Aufenthaltsdauer in der Kurzzeitpflege sollte mindestens fünf Tage betragen und kann längstens (in Ausnahmefällen) auf bis zu drei Monate ausgeweitet werden. Gerne können Sie auch die Wartezeit auf einen Platz in einem Pflegeheim Ihrer Wahl in unserer Kurzzeitpflege überbrücken. Fernseh- und Telefonapparate sind vorhanden und werden auf Ihren Wunsch gegen Gebühr von uns aufgestellt. Ein Wellnessbad und ein Krankengymnastik-Therapieraum runden unser Angebot ab.

LANGZEITPFLEGE

Wenn Sie des Alleinseins in Ihren eigenen vier Wänden müde sind, nach einer Krankheit oder wegen hohen Alters nicht mehr ohne ständige Pflege leben können oder wollen, bieten wir Ihnen in unserem Wohnbereich „Langzeitpflege“ ein neues und behagliches Zuhause. Es sind 20 Einzelzimmer mit barrierefreiem Bad verfügbar. Telefonapparate können selbst mitgebracht und die Nummer bei der jeweiligen Telefongesellschaft beantragt werden.

Der Umzug in ein Seniorenzentrum kann mitunter mit Ängsten verbunden sein. Wir sind für Sie da, um mit Ihnen darüber zu sprechen und Sie während Ihrer Integrationsphase umfassend zu unterstützen. Meistens weichen die Ängste bald einem Gefühl von Sicherheit. Denn bei uns erfahren Sie Unterstützung und Pflege, die möglicherweise im häuslichen Bereich nicht mehr gelingen kann. Bei uns sind Sie nicht alleine!

Selbstverständlich stehen wir Ihnen bei Anträgen, Behördengängen oder sonstigen Dingen durch Beratung und Hilfe gerne zur Seite. Dabei wird unser Haus von ehrenamtlichen Helfern unterstützt. Wir erleben, dass diese Menschen die Lebenszufriedenheit unserer Bewohner positiv beeinflussen.

Unsere fachlich ausgebildeten Mitarbeiter pflegen jeden Einzelnen nach seinen Bedürfnissen und bieten mit Verständnis, Respekt und Toleranz individuelle Hilfe an. Wir streben mit Ihnen gemeinsam an, die für das Selbstwertgefühl so wichtige Selbständigkeit zu erhalten und zu fördern. Wichtig ist uns auch, Sie zur Entwicklung neuer Perspektiven vor dem Hintergrund bisheriger Erfahrungen und angestrebter Ziele zu ermutigen.





P PFLEGE UND BETREUUNG FÜR MENSCHEN MIT DEMENZ

Seit 1998 betreuen wir Menschen, die an mittelschwerer bis schwerer Demenz erkrankt sind. In Darmstadt waren wir die ersten, die diesem Bewohnerkreis einen eigenen geschützten Wohnbereich gewidmet haben.

Wenn die Betreuung Ihrer erkrankten Angehörigen Ihre eigenen Kräfte übersteigt oder die Sicherheit Ihrer Angehörigen aufgrund der Demenz zuhause nicht mehr gewährleistet werden kann, bieten wir im „Wohnbereich Demenz“ in 20 Einzelzimmern mit barrierefreiem Bad ein neues Zuhause. Ein Teil des Demenzbereiches ist als sogenannte Hausgemeinschaft organisiert, in der zehn Bewohner gemeinsam leben. Die Aktivitäten in unserer „Hausgemeinschaft Platanenhain“ orientieren sich an einem „normalen“ Haushalt, die Pflege wirkt dezent im Hintergrund.

Unser erfahrenes Personal ist fachlich speziell geschult und bildet sich regelmäßig fort. Wir bieten eine aktivierende Grund- und Behandlungspflege an, die die körperlichen, seelischen, geistigen und sozialen Bedürfnisse der Bewohner einschließt. Therapeutische Angebote (Ergo- und Musiktherapie) und Alltagsbegleitung sind nach individuellen Bedürfnissen in den Tagesablauf eingebunden. So sind Ihre Angehörigen bei uns in guten Händen.

Wir helfen den Bewohnern, wo es nötig ist. Wir leiten sie an und unterstützen sie, damit sie Desorientierung und Vergesslichkeit so weit wie möglich kompensieren können. Wir reagieren sensibel auf die Defizite Ihrer Angehörigen und gehen auf ihre Stimmungslagen ein. Wir bieten ihnen Alltagsroutine, damit sie sich sicher fühlen und Selbstwertgefühl aufbauen. Helle Gemeinschaftsräume und gemütliche Ruhezone, die gut überschaubar sind und Orientierung bieten, kommen den Bewohnern sehr entgegen.



Der großzügige freie Raum ermöglicht das ungehinderte Laufen und Gehen, um dem Bewegungsdrang von Menschen mit Demenz zu entsprechen.

Aufnahmekriterien: Für die Zugangsvoraussetzungen für unseren Wohnbereich „Vollstationäre Pflege von mobilen Menschen mit Demenz mit ausgeprägten Verhaltensauffälligkeiten nach § 75 SGB XI“ müssen besondere Aufnahmekriterien erfüllt werden, die vom Verband der Pflegekassen festgelegt wurden, da es sich um Pflegebedürftige mit besonderem Interventionsbedarf

und / oder erhöhtem Betreuungsbedarf handelt.

Der zukünftige Bewohner muss mobil und mindestens in der Pflegestufe 1 eingestuft sein. Pflegestufe 2 sollte absehbar sein. Die notwendigen Testverfahren zur Aufnahme können durch die Psychiatrische Institutsambulanz am AGAPLESION ELISABETHENSTIFT oder einen psychiatrischen Facharzt durchgeführt werden. In einem persönlichen Gespräch geben wir darüber gerne detaillierte Informationen.







S

SOZIALDIENST

Unsere Mitarbeiterin des Sozialdienstes unterstützt Sie gerne und hat für Ihre Probleme und Anliegen ein offenes Ohr.

Sie brauchen Beratung zu

- Weiterversorgung im Anschluss an die Kurzzeitpflege
- sozialrechtlichen und sozialen Fragen
- Betreuungsrecht und freiheitsentziehenden Maßnahmen
- Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht
- Pflegestufen und Antragstellung
- oder einem persönlichen Anliegen?

Sprechen Sie uns an! Wir sind für Sie da.

Gerne sind wir bei der Vermittlung und Kontaktaufnahme zu externen Institutionen behilflich. Der Sozialdienst nimmt auch Anregungen und Kritik zum Betreuungs- und Veranstaltungsangebot entgegen.

B BETREUUNG UND FREIZEITANGEBOTE

Unsere Gäste und Bewohner werden individuell entsprechend ihrer Wünsche und Bedürfnisse von unseren qualifizierten Mitarbeitern betreut. In familiärer Atmosphäre umsorgen wir Sie, so dass Sie sich bei uns zu Hause fühlen. Sie erfahren bei uns soziale, therapeutische, pflegerische und seelsorgerische Unterstützung im erforderlichen und gewünschten Umfang.

Sie stehen bei uns an erster Stelle! Wir möchten, dass Sie sich bei uns wohl und einfach zu Hause fühlen. Sprechen Sie bitte mit uns über Ihre besonderen Anliegen.

Alle Gäste sind herzlich eingeladen, an unseren Beschäftigungsangeboten und Freizeitaktivitäten teilzunehmen.

Zu unseren Gruppenangeboten gehören unter anderem:

- Gymnastik- und Bewegungsgruppen
- Spielen und Basteln
- Lesenachmittage
- gemeinsame Spaziergänge
- Filmvorführungen
- Gedächtnistraining
- Gesprächskreise
- Musikveranstaltungen
- jahreszeitliche Feste

Das AMBULANTE THERAPIEZENTRUM, das sich im selben Gebäude befindet, bietet Leistungen wie Sturzpräventionsprogramme, Logopädie, Ernährungsberatung, Ergotherapie und medizinische Trainings-therapie an Geräten an. Auf Veranlassung Ihres Arztes kann z.B. Krankengymnastik auch im Therapieraum der Wohnbereiche in Anspruch genommen werden.

Auch Friseur- und Fußpflegetermine im Haus organisieren wir gerne für Sie.









E

ERNÄHRUNG

„Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen“ – deshalb legen wir großen Wert darauf, dass Sie Ihr Essen auch genießen können. Persönliche Wünsche und Vorlieben werden bei uns weitestgehend berücksichtigt.

Unsere seniorengerechte, abwechslungsreiche und gutbürgerliche Küche bietet Ihnen leicht verdauliche, fettarme und ausgewogene Gerichte. Vollpension heißt bei uns, dass Ihnen Frühstück, Mittagessen, Kaffee und Abendessen inklusive der Getränke angeboten werden.

In Abstimmung mit Ihrem Arzt gehen wir natürlich darauf ein, wenn Sie besondere Rücksichten nehmen müssen (Diabetiker/-innen, Schonkost, individuelle Unverträglichkeiten). Auf Wunsch oder bei Bedarf servieren wir das Essen selbstverständlich auch auf dem Zimmer. Wenn nötig, unterstützen unsere Pflegekräfte unsere Bewohner und Gäste bei der Flüssigkeits- und Nahrungsaufnahme.

MEDIZINISCHE VERSORGUNG

Die medizinische Versorgung unserer Gäste und Bewohner wird durch zahlreiche Allgemein- und Fachärzte in direkter Nähe sowie durch das auf demselben Gelände gelegene EVANGELISCHE KRANKENHAUS sichergestellt. So vereint das AGAPLESION ELISABETHENSTIFT medizinische und pflegerische Kompetenz.

Das EVANGELISCHE KRANKENHAUS – mit knapp 400 Betten das zweitgrößte Krankenhaus in Darmstadt – besteht aus den Kliniken für Innere Medizin, Allgemein-

und Viszeralchirurgie, Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin, Geriatrie (mit Geriatrischer Tagesklinik) und Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie (mit Gerontopsychiatrischer und Psychiatrischer Tagesklinik sowie Psychiatrischer Institutsambulanz).

Zudem stehen für die medizinische Versorgung das Zentrum für Anästhesie, OP und Schmerztherapie, die Interdisziplinäre Intensivstation, das Magen-Darm-Zentrum, das Darmzentrum, das Schilddrüsenzentrum, das Pneumologische Zentrum, das Zentrum für Hospiz und



Palliativversorgung, die Abteilung für Radiologie, das Schlaflabor und die Interdisziplinäre Notaufnahme zur Verfügung. Auch eine Belegabteilung für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde ist vorhanden. Im Medizinischen Versorgungszentrum arbeiten spezialisierte Arztpraxen unterschiedlichster Fachrichtungen kooperativ mit den stationären Versorgungsstrukturen des Krankenhauses zusammen.

Die AGAPLESION ELISABETHENSTIFT gGmbH wird von drei Gesellschaftern getragen: der AGAPLESION gemeinnützigen Aktiengesellschaft (60 Prozent), der Stiftung Elisabethenstift (20 Prozent) und dem Evangelischen Dekanat Darmstadt-Stadt (20 Prozent). Das AGAPLESION ELISABETHENSTIFT verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke.



GERIATRISCHE TAGESKLINIK

Schwerpunkte der Geriatrischen Tagesklinik, die sich ebenfalls im Gebäude des SENIORENZENTRUM MATHILDENHÖHE befindet, sind die Behandlung neurologischer Patienten, deren häusliche Versorgung geklärt ist und die eine Mindestmobilität aufweisen, die Behandlung von Patienten mit Mobilitätsproblemen (z. B. nach Fraktur, längerer Bettlägerigkeit, Polyneuropathie oder sich wiederholenden Stürzen) sowie eine strukturierte Demenz-Diagnostik.

Unsere Klinik ermöglicht alten Menschen, soweit wie möglich und vertretbar in ihren sozialen und familiären Bindungen zu verbleiben, möglichst viel Eigenständigkeit zu behalten und trotzdem in den Genuss moderner klinisch-geriatrischer Medizin zu kommen.



AMBULANTES THERAPIEZENTRUM

Ebenfalls im Gebäude des SENIORENZENTRUM MATHILDENHÖHE ist das AMBULANTE THERAPIEZENTRUM in hellen, modernen und großzügigen Räumen zu finden.

Zu den Leistungen und Angeboten gehören u.a. Sturzpräventionsprogramme, Logopädie, Ernährungsberatung, Ergotherapie und medizinische Trainingstherapie an Geräten. Wichtige Bausteine des umfassenden Konzeptes der unterschiedlichen Therapieangebote sind Einzeltherapien (Physiotherapie, Ergotherapie, Logo-

pädie), Gruppentherapien, Einzel- und Gruppenberatungen (Ernährungsberatung, Ergotherapie) und Gerätetraining. Zudem gibt es ein umfangreiches Angebot für Entspannung und Wohlfühlen. Die Kurse im Programm werden zum Teil von den Krankenkassen unterstützt – zum Beispiel auch die Neue Rückenschule.

Als Selbstzahler oder mit einer Verordnung (alle Kassen und privat) des behandelnden Haus- oder Facharztes kann man das gesamte Spektrum der Therapieeinrichtung in Anspruch nehmen.



SEELSORGE UND DIAKONIEKIRCHE

Ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter der evangelischen und katholischen Kirche bieten allen, die es wünschen, soziale Betreuung und Begleitung in allen Lebenslagen. Auch durch Gottesdienste, im Gebet und Gesprächen können Sie auf Wunsch Unterstützung und Begleitung erfahren. Unser Haus wird vom Evangelischen Hospiz- und Palliativverein Darmstadt e.V. in der Sterbegleitung und der sozialen Betreuung unterstützt.

Regelmäßig finden Gottesdienste in der „hauseigenen“, direkt angebundenen Diakoniekirche statt, die mit dem Fahrstuhl barrierefrei erreichbar ist.

Die Diakoniekirche, die über einen direkten Zugang vom SENIORENZENTRUM MATHILDENHÖHE verfügt, ist ein lebendiger Ort der Begegnungen. Hier verbindet sich Geistliches mit Weltlichem in einer zeitgemäß modernisierten Kirchenarchitektur.

Die lichtdurchflutete neugotische Backsteinkirche kann vielfältig genutzt werden:

ob Gala, Empfang, Tagung, Präsentation, Konzert oder Lesung, im kleinen Rahmen etwa für Familienfeiern oder auf großer Bühne.

146 Personen maximal können hier zusammenkommen.

Weitere Tagungsräume sind im SENIORENZENTRUM MATHILDENHÖHE zu finden. Insgesamt fünf Räumlichkeiten bieten Platz für jeweils 12 - 70 Personen.

Dr. Hans-Jürgen Steubing,
Pfarrer

T (06151) 403 - 76 15

Evangelische Seelsorge

Andrea Fröhlich, Pfarrerin

T (06151) 403 - 76 10

Eva Engler-Kniep, Pfarrerin

T (06151) 403 - 76 13

Katholische Seelsorge

Agnes Dörr-Roet,
Klinikseelsorgerin

T (06151) 403 - 76 11

Johannes Löffler-Dau,
Klinikseelsorger

T (06151) 402 - 15 08



ELISABETHEN-HOSPIZ

Im Erdgeschoss des Gebäudes findet man das ELISABETHEN-HOSPIZ. Viele Menschen können nicht zu Hause sterben, weil sie niemand haben, der sie rund um die Uhr betreuen kann. Diese Menschen sollen sich hier geborgen fühlen, würdevoll und möglichst schmerzfrei leben.

Charakteristisch für die Arbeit in der stationären Einrichtung mit 12 Betten ist die enge Zusammenarbeit von Pflegekräften, Ärzten, Sozialarbeitern, Theologen und ehrenamtlichen Hospizhelfern.

Die Hilfsangebote stehen den Betroffenen rund um die Uhr zur Verfügung – und auch die Angehörigen erhalten Unterstützung, wenn sie es wünschen.

Um diese Arbeit realisieren zu können, ist das Hospiz dringend auf Spenden angewiesen.

Wer helfen möchte, kann einen beliebigen Betrag auf folgendes Konto überweisen:

Überweisung

- **ELISABETHEN-HOSPIZ gGmbH**
Kto. 202 84 68
BLZ 508 501 50
(Sparkasse Darmstadt)

DIAKONIESTATION – AMBULANTE PFLEGE

Im Gebäude des SENIORENZENTRUM MATHILDENHÖHE befindet sich auch die AGAPLESION ELISABETHENSTIFT DIAKONIESTATION – AMBULANTE PFLEGE.

Wer kennt sie nicht, die Sorge, im Alter oder bei Krankheit auf fremde Hilfe angewiesen zu sein, weil es alleine nicht mehr geht? Nicht immer können Familienangehörige oder Freunde helfen, den Alltag zu meistern.

Die DIAKONIESTATION gehört zu den erfahrensten Anbietern ambulanter Pflege und individueller Hilfe in der Region. Seit 1975 legen viele Menschen ihre eigene und die Pflege ihrer Angehörigen vertrauensvoll in diese Hände. Das Tätigkeitsgebiet erstreckt sich über die gesamte Stadt Darmstadt (mit Ausnahme von Wixhausen); die Mitarbeiterinnen sind täglich erreichbar und stehen pflegend, beratend, begleitend und betreuend zur Seite.

Ziel der Arbeit der DIAKONIESTATION ist es, genau die Hilfe anzubieten, die Pflegebedürftige und / oder deren Angehörige benötigen, um ihre Lebenssituation so angenehm wie möglich zu gestalten. Die Mitarbeiterinnen der DIAKONIESTATION helfen, Lebensqualität zu erhalten und unterstützen ihre Klienten darin, weiterhin zuhause in ihrer gewohnten Umgebung leben zu können.

Selbst wenn die DIAKONIESTATION einmal ein Anliegen nicht lösen kann: Man ist hier hervorragend mit Dienstleistern aller Art und Kirchengemeinden vernetzt. Das versetzt in die Lage, jederzeit die Anlaufstelle, die für eine Problemlösung benötigt wird, vermitteln zu können.





R

RESIDENZCAFÉ

Das Residenzcafé mit dem besonderen Charme überrascht Sie mit zahlreichen Angeboten. Knapp 40 Personen finden in dem gemütlichen, modern eingerichteten und lichtdurchfluteten Raum Platz.

Sie finden hier Gleichgesinnte, Unterhaltung, Abwechslung und natürlich so manche Köstlichkeit. Kaffeeklatsch mit den engsten Freunden, gemütliches Beisammensitzen bei einem Stück Kuchen oder einfach nur Zeitung lesen – in unserem Residenzcafé können Sie das Leben genießen und entspannen.

Wir haben für Sie, Ihre Freunde, Angehörige und Gäste sowohl zum Mittagstisch als auch nachmittags zu Kaffee und Kuchen geöffnet (bitte beachten Sie die entsprechenden Aushänge zu den jeweiligen Öffnungszeiten).

Wenn Sie eine private Feier oder ein schönes Familienfest im Residenzcafé planen, unterstützen unsere Mitarbeiter und das hauseigene Catering Sie selbstverständlich gerne.



BERATUNG UND KONTAKT

SENIORENZENTRUM MATHILDENHÖHE

Erbacher Str. 25
64287 Darmstadt
T (06151) 403 - 35 02
F (06151) 403 - 35 03
info@eke-da.de

SENIORENRESIDENZ MATHILDENHÖHE

Erbacher Str. 25
64287 Darmstadt
T (06151) 403 - 35 55
F (06151) 403 - 35 03
seniorenresidenz@eke-da.de

GERIATRISCHE TAGESKLINIK

Erbacher Str. 25
64287 Darmstadt
T (06151) 403 - 32 00
F (06151) 403 - 32 09
tagesklinik.geriatrie@eke-da.de

AMBULANTES THERAPIEZENTRUM

Erbacher Str. 25
64287 Darmstadt
T (06151) 403 - 70 01
F (06151) 403 - 70 09
ambulantes.therapiezentrum
@eke-da.de

ELISABETHEN-HOSPIZ

Stiftstr. 12 a, 64287 Darmstadt
T (06151) 403 - 76 70
F (06151) 403 - 76 79
elisabethen-hospiz@eke-da.de

DIAKONIESTATION – AMBULANTE PFLEGE

Erbacher Str. 25
64287 Darmstadt
T (06151) 15 950 - 0
F (06151) 15 950 - 20
info@diakoniestation-darmstadt.de





AGAPLESION ELISABETHENSTIFT

Anfahrt

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

- Ab Hauptbahnhof zum Luisenplatz (Stadtmitte) mit dem Bus H oder den Straßenbahnen 1, 3, 5
- Umsteigen in einen der Regionalbusse 672, 673 oder 682, Richtung Dieburg / Roßdorf-Gundershausen / Groß-Zimmern
- Haltestelle „Woog“ aussteigen

Mit dem Auto:

- Autobahn A 67 oder A 5 Ausfahrt Darmstädter Kreuz Richtung Stadtmitte
- Die Rheinstraße geradeaus bis zum Tunnel
- Nach dem Tunnel links heraus, an der nächsten Ampel nach links abbiegen
- Folgende Ampel nach rechts in die Landgraf-Georg-Str.
- Nächste Ampelkreuzung nach links in die Pützerstr.
- Die nächste Straße rechts ist die Erbacher Str.

AGAPLESION ELISABETHENSTIFT gGmbH
SENIORENZENTRUM MATHILDENHÖHE
Erbacher Str. 25, 64287 Darmstadt

Sekretariat

T (06151) 403 - 35 02, F (06151) 403 - 35 09

info@eke-da.de

www.agaplesion-elisabethenstift.de

Dieses Prospekt dient ausschließlich Ihrer Information, alle darin enthaltenen Informationen stellen kein vertragliches Angebot dar. Änderungen bleiben vorbehalten.

Stand: Oktober 2012

Fotos: Daniel Bühl, Darmstadt

